Vorschlag – Branche Papierherstellung und Ausrüstung | 2014

Spanngurtentriegelung bei der Holzentladung

Sappi Fine Paper Europe, eine Division von Sappi Limited, ist der führende europäische Hersteller von gestrichenem Feinpapier und Spezialpapieren. Im Werk der Sappi Alfeld GmbH werden hochwertige Verpackungspapiere, Kartone, Topliner und Spezialetiketten produziert. Für die Fertigung werden Rundholzstämme unter anderem per Bahnwaggon auf dem Holzplatz angeliefert. Das Entladen der Waggons war bisher mit Kletterarbeiten und Unfallgefahr verbunden.

Die eingesetzten Bahnwaggons sind in „offener“ Bauweise ausgeführt. Rungen an den Seiten sichern das Ladegut gegen Herunterfallen. Zusätzlich werden jeweils gegenüberliegende Rungen mit Spanngurten fixiert. Vor dem Entladen müssen sämtliche Gurte entfernt werden. Hierzu klettert ein Mitarbeiter auf den Waggon und löst in rund 3 Metern Höhe die Gurte aus der Fixierung. Bei diesem Arbeitsschritt ist das Absturzpotenzial sehr groß.

Wie kann also der Spanngurt gelöst werden, ohne den Bahnwaggon zu betreten? Ein neu entwickelter Spanngurtlöser ermöglicht das Lösen aus sicherer Entfernung. Er besteht aus einer Metallstange, an deren oberem Ende ein Haken angebracht ist. Dieser Haken passt in die Ösen der Gurte.

Der Mitarbeiter steht neben dem Waggon und zieht zunächst den Spanngurt nach unten. Die Fixierung wird dadurch gelöst. Im zweiten Schritt wird der Gurt mittels Spanngurtlöser vom Waggon gezogen.

Mitarbeiter brauchen zum Entfernen der Spanngurte die Bahnwaggons nicht mehr zu betreten – die Absturzgefahr ist somit beseitigt.

Jahr: **2014**
Kategorie: **Unterweisung / Motivation**
Kontakt: **Sappi Alfeld GmbH**

Mühlenmasch 1

31050 Alfeld